

Interkommunale Kooperation Salzachtal

Pflege und soziale Betreuung (insbes. Älterer)

➔ Stärken und Schwächen nach der 1. Analyse

- + in jeder Kommune Bürgerhilfen vorhanden (ehrenamtlich oder professionell)
- + Unterschiedliche Angebote: Einkaufshilfen, Begleit- oder Besuchsdienste, etc.
- + Ehrenamtliche Senioren- und Behindertenbeauftragte
- + „Haus der Begegnung“ in Kirchanschöring mit Begegnungsstätte und Wohnungen geplant
- + Altenheime in Taching und Tittmoning
- + Einrichtung für psychisch Kranke in Fridolfing
- + Hoher Anteil an informeller Pflege (Pflege durch Angehörige)

Aber:

- Durch die älter werdende Bevölkerung verändern sich die Bedarfe zunehmend
- Insbesondere die informelle Pflege wird an ihre Grenzen stoßen
- „Daheim alt werden“ als gesamtgesellschaftliche Aufgabe!



Fragen für die Gruppenarbeit

Wie wollen und sollen Senioren in Zukunft in unserer Region leben?
Wie soll die Betreuung zukünftig aussehen?
Können die vorhandenen Strukturen das auch zukünftig noch leisten?

Welche Unterstützung benötigen Senioren bzw. Behinderte? Was sollte noch besser ausgebaut werden?
Welche Unterstützung muss im Bereich der informellen Pflege geleistet werden?
Wo können oder müssen wir zusammenarbeiten? Und wie soll die Kooperation gestaltet werden?

Das Projektteam

Gemeinde Kirchanschöring: Bgm. Hans-Jörg Birner (Projektleitung)
Gemeinde Fridolfing: Bgm. Johann Schild
Gemeinde Taching am See: Bgm. Ursula Haas
Stadt Tittmoning: Bgm. Konrad Schupfner

Projektmanagement

bbv-LandSiedlung GmbH
Dipl.-Ing. Susanne Schlagbauer
Werkstraße 16, 84513 Töging am Inn
Mobil: 0170/8505543
Susanne.schlagbauer@bbv-ls.de

Gefördert durch



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung